

Fondsfakten: DWS Aktien Strategie Deutschland



Aktienfonds - Deutschland

Mai 2018

Stand 31.05.2018

Fondsdaten

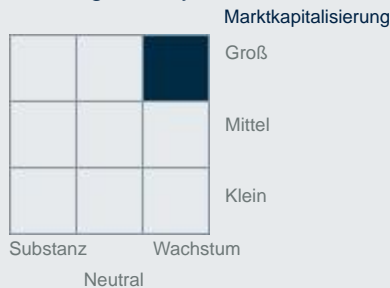
Anlagepolitik

Der Fonds investiert vorwiegend in deutschen Standardwerten (Blue Chips) und wachstumsstarken mittleren (Mid Caps) und kleineren Werten (Small Caps). Die zugrundeliegende Benchmark ist der HDAX.

Kommentar des Fondsmanagements

Einen ausführlichen Kommentar des Fondsmanagements finden Sie im Deutsche AM Flagship Fonds Reporting und auf den Einzelseiten des Factsheets.

Morningstar Style-Box™



Morningstar Kategorie™

Aktien Deutschland

Ratings (Stand: 30.04.2018)

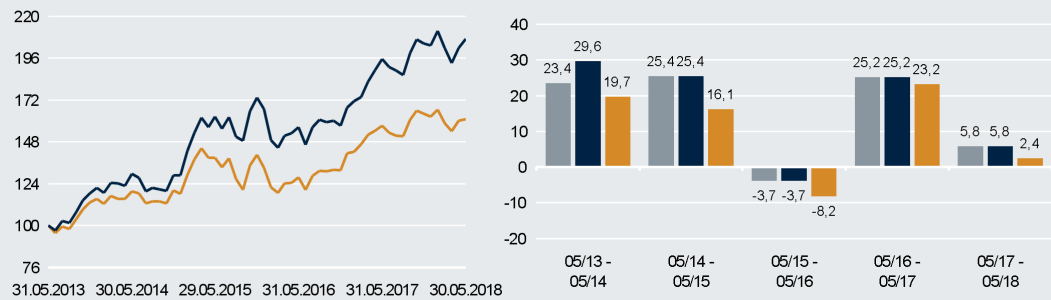
Morningstar Gesamtrating™:

FERI Fonds Rating: (A)

Lipper Leaders:

Wertentwicklung

Wertentwicklung - Anteilsklasse LC (in %)



■ Fonds (brutto) ■ Fonds (netto) ■ Benchmark: HDAX (RI) (ab 1.1.02) (RI)

Erläuterungen und Modellrechnung; Annahme: Ein Anleger möchte für 1.000,00 EUR Anteile erwerben. Bei einem max. Ausgabeaufschlag von 5,00% muss er dafür 1.050,00 EUR aufwenden. Die Bruttowertentwicklung (BVI-Methode) berücksichtigt alle auf Fondsebene anfallenden Kosten, die Nettowertentwicklung zusätzlich den Ausgabeaufschlag; weitere Kosten können auf Anlegerebene anfallen (z.B. Depotkosten). Da der Ausgabeaufschlag nur im 1. Jahr anfällt unterscheidet sich die Darstellung brutto/netto nur in diesem Jahr. Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Wertentwicklung kumuliert (in %) - Anteilsklasse LC

	1 M	1 J	3 J	5 J	seit Aufl.	KJ	3J Ø	5J Ø	2014	2015	2016	2017
EUR	2,5	5,8	27,4	107,0	827,7	1,8	8,4	15,7	5,9	29,4	0,6	21,2
BM IN EUR	0,5	2,4	15,9	61,0	191,3	-0,8	5,0	10,0	2,6	12,6	6,3	14,8

Kennzahlen (3 Jahre) / VaR (1 Jahr) - Anteilsklasse LC

Volatilität	15,83%	Maximum Drawdown	-16,45%	VaR (99%/10 Tage)	8,47%
Sharpe-Ratio	0,54	Information Ratio	0,76	Korrelationskoeffizient	0,96
Alpha	3,17%	Beta-Faktor	1,00	Tracking Error	4,19%

Portfolio-Struktur

Branchenstruktur (Aktien) (in % des Fondsvermögens)	Größte Werte (Aktien) (in % des Fondsvermögens)
Ausweis der Struktur nach MSCI	SAP SE (Informationstechnologie) 7,6
Informationstechnologie 20,1	Allianz SE (Finanzsektor) 6,5
Industrien 18,3	BASF SE (Grundstoffe) 6,4
Finanzsektor 15,1	Airbus SE (Industrien) 3,8
Dauerhafte Konsumgüter 13,9	Deutsche Telekom AG (Telekommunikationsdienst) 3,1
Grundstoffe 12,1	Fresenius SE & Co KGaA (Gesundheitswesen) 3,1
Gesundheitswesen 10,5	Adidas AG (Dauerhafte Konsumgüter) 3,1
Telekommunikationsdienste 3,1	Infineon Technologies AG (Informationstechnologi) 3,0
Hauptverbrauchsgüter 1,8	Deutsche Boerse AG (Finanzsektor) 2,9
Immobilien 1,2	Deutsche Post AG (Industrien) 2,7
	Summe 42,2
Gewichtung brutto, ohne Berücksichtigung von Positionen in Derivaten.	Gewichtung brutto, ohne Berücksichtigung von Positionen in Derivaten.

Währungsstruktur (in % des Fondsvermögens)

Euro	100,0
------	-------

Investitionsgrad (in % des Fondsvermögens)

Aktien	96,1
Bar und Sonstiges	3,9

Inkl. Devisentermingeschäfte, negative und positive Werte spiegeln die Erwartung zur Wertentwicklung wider.

Portfolio-Struktur

Marktkapitalisierung	(in % des Fondsvermögens)
> 10 Mrd.	61,3
> 5 Mrd. < 10 Mrd.	14,5
> 1 Mrd. < 5 Mrd.	18,8
< 1 Mrd.	1,5

Gewichtung brutto, ohne Berücksichtigung von Positionen in Derivaten. Die zugrundeliegende Berechnung basiert auf Euro.

Kennzahlen bezogen auf das Fondsvermögen

Anzahl Aktien	74	Dividendenrendite (in %)	2,3	Ø Marktkapitalisierung	36.641,8 Mio. EUR
---------------	----	--------------------------	-----	------------------------	-------------------

Wertentwicklung kumuliert (in %)

	1 M	1 J	3 J	5 J	seit Aufl.	KJ	3J Ø	5J Ø	2014	2015	2016	2017
FC	2,6	6,4	--	--	31,4	2,1	--	--	--	--	--	21,9
FD	2,6	6,4	--	--	31,5	2,1	--	--	--	--	--	21,9
GLC***	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
IC	2,6	6,7	--	--	32,4	2,2	--	--	--	--	--	22,3
ID	2,6	6,7	--	--	38,5	2,2	--	--	--	--	--	22,2
LC	2,5	5,8	27,4	107,0	827,7	1,8	8,4	15,7	5,9	29,4	0,6	21,2
TFC***	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
TFD***	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

***Die Darstellung der Wertentwicklung erfolgt nach einer Laufzeit von mindestens einem Jahr nach Auflegung des Fonds / der Anteilsklasse.

Fondsfakten: DWS Aktien Strategie Deutschland



Aktienfonds - Deutschland

Mai 2018

Stand 31.05.2018

Allgemeine Fondsdaten

Fondsmanager	Tim Albrecht	Fondsvermögen	4.170,6 Mio. EUR
Fondsmanager seit	01.01.2017	Fondswährung	EUR
Fondsmanagergesellschaft	Deutsche Asset Management Investment GmbH	Auflegungsdatum	01.02.1999
Fondsmanagementlokation	Deutschland	Geschäftsjahresende	30.09.2018
Verwaltungsgesellschaft	Deutsche Asset Management Investment GmbH	Anlegerprofil	Wachstumsorientiert
Rechtsform	Sondervermögen		
Depotbank	State Street Bank International GmbH		

Anteilsklasse

Anteils-klasse	Whg.	ISIN	WKN	Ertrags- verwendung	Ausgabe- aufschlag	Ausgabe- preis	Rücknahme- preis	Zwischen- gewinn	Kosten- pauschale	Laufende Kosten / TER	zzgl. erfolgsbez. Vergütung	Mindest- anlage
FC	EUR	DE000DWS2D82	DWS 2D8	Thesaurierung	0,00%	0,00	0,00		0,900%	0,90% (1)	--	2.000.000
FD	EUR	DE000DWS2EB3	DWS 2EB	Ausschüttung	0,00%	0,00	0,00		0,900%	0,90% (1)	--	2.000.000
GLC	EUR	DE000DWS2S44	DWS 2S4	Thesaurierung	5,00%	0,00	0,00		1,450%	1,45% (2)	--	--
IC	EUR	DE000DWS2D90	DWS 2D9	Thesaurierung	0,00%	0,00	0,00		0,600%	0,60% (1)	--	25.000.000
ID	EUR	DE000DWS2EC1	DWS 2EC	Ausschüttung	0,00%	0,00	0,00		0,600%	0,60% (1)	--	25.000.000
LC	EUR	DE0009769869	976 986	Thesaurierung	5,00%	0,00	0,00		1,450%	1,45% (1)	--	--
TFC	EUR	DE000DWS2SH0	DWS 2SH	Thesaurierung	0,00%	0,00	0,00		0,800%	0,80% (2)	--	--
TFD	EUR	DE000DWS2SJ6	DWS 2SJ	Ausschüttung	0,00%	0,00	0,00		0,800%	0,80% (2)	--	--

(1) In die laufenden Kosten (TER) finden grundsätzlich sämtliche Kostenpositionen Eingang, die zu Lasten des Fonds entnommen wurden, mit Ausnahme von Transaktionskosten und erfolgsbezogenen Vergütung. Investiert der Fonds einen wesentlichen Anteil seines Fondsvermögens in Zielfonds, so werden auch die Kosten der jeweiligen Zielfonds und erhaltene Zahlungen berücksichtigt. Die hier angegebenen laufenden Kosten fielen im letzten Geschäftsjahr des Fonds an, das am 30.09.2017 endete. Sie können sich von Jahr zu Jahr verändern.

(2) In die laufenden Kosten (TER) finden grundsätzlich sämtliche Kostenpositionen Eingang, die zu Lasten des Fonds entnommen wurden, mit Ausnahme von Transaktionskosten und erfolgsbezogenen Vergütung. Bei den an dieser Stelle ausgewiesenen laufenden Kosten handelt es sich um eine Kostenschätzung, da der Fonds am (GLC:02.01.2018, TFC:02.01.2018, TFD:02.01.2018) aufgelegt wurde. Tatsächliche Kosten werden erst nach dem ersten Geschäftsjahr berechnet und offengelegt. Der Jahresbericht des jeweiligen Geschäftsjahres enthält Einzelheiten zu den genau berechneten Kosten.

Wichtiger Hinweis: Vertriebsstellen wie etwa Banken oder andere Wertpapierdienstleistungsunternehmen weisen dem interessierten Anleger gegebenenfalls Kosten oder Kostenquoten aus, die von den hier beschriebenen Kosten abweichen und diese übersteigen können. Ursächlich hierfür können neue regulatorische Vorgaben für die Berechnung und den Ausweis der Kosten durch diese Vertriebsstellen sein, und zwar insbesondere infolge der Umsetzung der Richtlinie 2014/65/EU (Richtlinie über Märkte für Finanzinstrumente, Markets in Financial Instruments Directive – „MiFID2-Richtlinie“) ab dem 3. Januar 2018.

Adresse

Deutsche Asset Management

Investment GmbH

Mainzer Landstraße 11-17
60329 Frankfurt am Main
Tel.: +49 (0) 69 / 910 - 12371
Fax: +49 (0) 69 / 910 - 19090
Internet: www.dws.de
E-Mail: info@dws.de

Hinweis

Das Sondervermögen weist aufgrund seiner Zusammensetzung/der von dem Fondsmanagement verwendeten Techniken eine erhöhte Volatilität auf, d.h., die Anteilspreise können auch innerhalb kurzer Zeiträume stärkeren Schwankungen nach unten oder nach oben unterworfen sein. Zahlen vorbehaltlich Prüfung durch Wirtschaftsprüfer zu Berichtsterminen. Den Verkaufsprospekt erhalten Sie von Ihrem Finanzberater oder der Deutsche Asset Management Investment GmbH. Der Verkaufsprospekt enthält ausführliche Risikohinweise. Die in dieser Einschätzung zum Ausdruck gebrachten Ausführungen können sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung ändern. Die Ausführungen gehen von unserer Beurteilung der gegenwärtigen Rechts- und Steuerlage aus.

Kommentar des Fondsmanagements: DWS Aktien Strategie Deutschland

Aktienfonds - Deutschland



Daten im Bezug auf den Fonds bzw. die führende Anteilsklasse.

Mai 2018

Stand 31.05.2018

Rückblick

Die Stabilisierung des Ifo-Index, der schwache Euro, die starke Berichtssaison für das erste Quartal in den USA, Apples Versprechen von zusätzlichen Aktienrückkäufen in Höhe von 100 Milliarden US-Dollar, der Ölpreis auf einem Vierjahreshoch, der "auf Eis liegende" US-China-Handelskrieg und Chinas Senkung der Importzölle auf Autos unterstützten die Aktienmärkte im Mai 2018. Der sinkende ISM-Index, die zunehmende politische Unsicherheit in Italien und Spanien, steigende Risiken in den Schwellenländern, die Entscheidung der USA, das Atomabkommen mit dem Iran zu beenden und Importzölle auf Stahl und Aluminium aus der EU einzuführen, der Beginn der US-Untersuchungen zu Autoimporten und Spekulationen über eine höhere Ölproduktion seitens Russlands und der OPEC waren die negativen Trends für die globalen Aktienmärkte im Mai. In Deutschland gab der DAX um 0,1 % nach, während der MDAX einen Zuwachs von 1,4 % verzeichnete. Auch der TecDax und der SDAX stiegen um 6,6 % bzw. 1,4 %. Einige Wirtschaftstrends setzten sich fort. Der Ifo-Index blieb stabil bei 102,2. Die deutsche Industrieproduktion stieg um 1,0 % im Monatsvergleich (m/m). Neueinstellungen in den USA außerhalb der Landwirtschaft beliefen sich auf 164.000. Die Arbeitslosigkeit in den USA fiel von 4,1 % auf ein 210-Monats-Tief von 3,9 %. Der durchschnittliche Stundenlohnzuwachs in den USA blieb stabil bei 2,6 % im Jahresvergleich (y/y). Die Einzelhandelsumsätze in den USA stiegen nach sehr guten 0,7 % um 0,3 % m/m. US-Konsumausgaben erhöhten sich um 0,6 % m/m. Die Industrieproduktion in den USA stieg um 0,7% m/m. Das US-Handelsdefizit sank von USD 58 Milliarden auf USD 49 Milliarden, da die US-Exporte um 2 % m/m auf ein neues Allzeithoch stiegen. Darüber hinaus unterzeichnete Trump ein Dekret zur Lockerung des Dodd-Frank-Gesetzes für kleinere Banken. Auf ihrer Sitzung gab die EZB nicht mehr die Zusage, ihre Anleihekäufe bei Bedarf zu erhöhen. Allerdings sagte EZB-Präsident Draghi, dass die zugrundeliegende Inflation immer noch gering sei.

Performance Attribution

Der Fonds zog im Mai um 1,77 % an und übertraf damit seine Benchmark HDAX um 1,24 %. Bei den Sektoren stammten die wesentlichen positiven Beiträge aus dem Übergewicht in Informationstechnologie und Industrie. Das Untergewicht in Deutsche Bank sowie das Übergewicht in Stabilus AG und Jenoptik AG wirkte sich positiv auf die Wertentwicklung des Fonds auf. Das Untergewicht in Bayer und Linde belastete die Wertentwicklung am deutlichsten.

Aktuelle Positionierung

Der Investitionsgrad des Fonds wurde auf etwa 116 % verringert. Bei den Sektoren haben wir keine Veränderung vorgenommen. Wir halten an unseren ausgewählten Unternehmen aus den Bereichen IT, Finanzwerte und Industrie mit guten Wachstumsperspektiven und sehr stabilen Bilanzen fest. Wir behalten für das Portfolio ebenfalls unser Engagement in Nebenwerten bei.

Ausblick

Die politische Situation in Italien hat die Finanzmärkte stark verunsichert. Politische Unsicherheit und steigende italienische Anleiherenditen dürften zu Zurückhaltung bei internationalen Investoren führen, sodass die Mittelzuflüsse in europäische Aktien vorerst schwach bleiben werden. Wir gehen davon aus, dass die institutionelle Struktur Europas die Situation in Italien bewältigen kann, und werden wieder konstruktiver, sobald sich der Staub gelegt hat, da die Fundamentaldaten in Europa gut sind und sich verbessern. Solange es keine weitere Eskalation gibt, könnten deutsche Aktien tatsächlich als sicherer Hafen für Aktienanleger dienen. Da die Wirtschaftstrends stabil bleiben, glauben wir weiterhin an ein mehrjähriges, global synchronisiertes Wirtschaftswachstum. Das deutsche Wirtschaftswachstum sollte weiterhin oberhalb seines Potentials zulegen. Indikatoren für die Stimmungslage in der Wirtschaft (z. B. Ifo Index) als auch Realwirtschaftsindikatoren (z. B. Industrieproduktion, Exporte und Arbeitsmarkt) bestätigen immer noch unsere Einschätzung. Wir erwarten für 2018 ein BIP-Wachstum von 2,3 %. Die oben genannten guten konjunkturellen Entwicklungen zusammen mit niedrigen Zinsen und attraktiven Dividendenrenditen sowie eine solide ausfallende Berichtssaison für das erste Quartal unterstützen unsere positive Einschätzung deutscher Aktien. Ein Gewinnwachstum im hohen einstelligen Bereich pro Jahr sollte in den kommenden zwölf Monaten möglich sein und die Aktienkurse weiter antreiben. Wir halten an unserer Prognose für den DAX Index von 13.500 Punkten im März 2019 fest. Unserer Ansicht nach sollten Aktienmärkte nicht von der graduellen Erhöhung und Normalisierung der US-Zinsen belastet werden. Eine Eskalation der politischen Spannungen (Welthandel, Iran, Argentinien, Italien und Spanien) stellen für unser Hauptszenario das wesentliche Risiko dar.

Chancen

Gemäß Anlagepolitik

Risiken

- Der Fonds legt sein Vermögen in ausgewählten Regionen oder Branchen an. Dies erhöht das Risiko, dass der Fonds von den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Regionen bzw. Branchen negativ beeinflusst wird.
- Der Fonds legt in Aktien an. Aktien unterliegen Kursschwankungen und somit auch dem Risiko von Kursrückgängen.
- Das Sondervermögen weist aufgrund seiner Zusammensetzung / der von dem Fondsmanagement verwendeten Techniken eine erhöhte Volatilität auf, d.h., die Anteilspreise können auch innerhalb kurzer Zeiträume stärkeren Schwankungen nach unten oder nach oben unterworfen sein. Der Anteilswert kann jederzeit unter den Kaufpreis fallen, zu dem der Kunde den Anteil erworben hat.

Wichtiger Hinweis in Zusammenhang mit dem Anlegerprofil:

Anlegerprofil: Wachstumsorientiert

Der Teilfonds ist für den wachstumsorientierten Anleger konzipiert, der Kapitalzuwachs überwiegend aus Aktiengewinnen sowie Wechselkursveränderungen erreichen möchte. Den Ertragserwartungen stehen hohe Risiken im Aktien-, Zins- und Währungsbereich sowie Bonitätsrisiken und die Möglichkeit von hohen Verlusten bis zum Totalverlust des eingesetzten Kapitals gegenüber. Der Anleger ist bereit und in der Lage, einen solchen finanziellen Verlust zu tragen; er legt keinen Wert auf einen Kapitalschutz.

Die Gesellschaft übermittelt zusätzliche, das Profil des typischen Anlegers bzw. die Zielkundengruppe für dieses Finanzprodukt betreffende Informationen an Vertriebsstellen und Vertriebspartner. Wird der Anleger beim Erwerb von Anteilen durch Vertriebsstellen bzw. Vertriebspartner der Gesellschaft beraten oder vermitteln diese den Kauf, weisen sie ihm daher gegebenenfalls zusätzliche Informationen aus, die sich auch auf das Profil des typischen Anlegers beziehen.

Ergänzende Informationen zum sogenannten Zielmarkt und zu den Produktkosten, die sich aufgrund der Umsetzung der Vorschriften der MiFID2-Richtlinie ergeben, und die die Kapitalverwaltungsgesellschaft den Vertriebsstellen zur Verfügung stellt, erhalten Sie in elektronischer Form über die Internetseite der Gesellschaft unter www.dws.de.

Morningstar Style Box™

Die Morningstar Style Box™ verdeutlicht die Fonds-Anlagestrategie. Bei Aktien-Fonds gibt die vertikale Achse die Marktkapitalisierung der im Portfolio befindlichen Aktien wieder und die horizontale Achse gibt den Anlagestil (Substanz, Neutral oder Wachstum) wieder. Bei Renten-Fonds gibt die vertikale Achse die durchschnittliche Bonitätsqualität der sich im Portfolio befindlichen Anleihen wieder und die horizontale Achse gibt die Zinssensibilität wieder, wie sie mittels der Laufzeit einer Anleihe gemessen wurde (kurz, mittel oder lang).

Bitte beachten Sie, dass sich Informationen von Morningstar, FERL und Lipper Leaders auf den Vormonat beziehen.

Morningstar Gesamtrating™

© [2018] Morningstar Inc. Alle Rechte vorbehalten. Die hierin enthaltenen Informationen (1) sind für Morningstar und/oder ihre Inhalte-Anbieter urheberrechtlich geschützt; (2) dürfen nicht vervielfältigt oder verbreitet werden; und (3) deren Richtigkeit, Vollständigkeit oder Aktualität wird nicht garantiert. Weder Morningstar noch deren Inhalte-Anbieter sind verantwortlich für etwaige Schäden oder Verluste, die aus der Verwendung dieser Informationen entstehen. Die Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind keine Garantie für zukünftige Ergebnisse.

Lipper Leaders

© 2018 Lipper - Thomson Reuters Lipper. Alle Rechte vorbehalten. Es ist verboten, Lipper Daten ohne schriftliche Genehmigung von Lipper zu kopieren, veröffentlichen, weiterzugeben oder in anderer Weise zu verarbeiten. Weder Lipper, noch ein anderes Mitglied der Thomson Reuters Gruppe oder deren Datenlieferanten haften für fehlerhafte oder verspätete Datenlieferungen und die Folgen die daraus entstehen können. Die Berechnung der Wertentwicklungen durch Lipper erfolgt auf Basis der zum Zeitpunkt der Berechnung vorhandenen Daten und muss somit nicht alle Fonds beinhalten, die von Lipper beobachtet werden. Die Darstellung von Wertentwicklungsdaten ist keine Empfehlung für den Kauf oder Verkauf eines Fonds oder eine Investmentempfehlung für ein bestimmtes Marktsegment. Lipper analysiert die Wertentwicklung von Fonds in der Vergangenheit. Die in der Vergangenheit erzielten Ergebnisse sind keine Garantie für die zukünftige Entwicklung eines Investmentfonds. Lipper und das Lipper Logo sind eingetragene Warenzeichen der Thomson Reuters.

Lipper Leaders Rankingkriterien - Ratings von 1 (niedrig) bis 5 (hoch)

Erste Ziffer = Gesamtertrag; zweite Ziffer = konsistenter Ertrag; dritte Ziffer = Kapitalerhalt; vierte Ziffer = Kosten

Wichtige Hinweise

Bedingt durch die Tatsache, dass bei der Preisfixierung durch die Depotbank am letzten Handelstag eines Monats bei einigen Fonds bis zu zehn Stunden Zeitunterschied zwischen Fondspreisermittlung und Benchmarkkursermittlung liegen, kann es im Falle starker Marktbewegungen während dieses Zeitraumes zu Über- und Unterzeichnungen der Fondsperformance im Vergleich zur Benchmarkperformance per Monatsultimo kommen (sogenannter "Pricing Effect").

Deutsche Asset Management und DWS Investments sind die Markennamen für den Asset Management Management Geschäftsbereich der Deutsche Bank AG und ihrer Tochtergesellschaften. Die jeweils verantwortlichen rechtlichen Einheiten, die Kunden Produkte oder Dienstleistungen der Deutsche Asset Management anbieten, werden in den entsprechenden Verträgen, Verkaufsunterlagen oder sonstigen Produktinformationen benannt.

Die in diesem Dokument enthaltenen Angaben stellen keine Anlageberatung dar, sondern geben lediglich eine zusammenfassende Kurzdarstellung wesentlicher Merkmale des Fonds. Die vollständigen Angaben zum Fonds sind den wesentlichen Anlegerinformationen und dem Verkaufsprospekt, ergänzt durch den jeweiligen letzten geprüften Jahresbericht und den jeweiligen Halbjahresbericht, falls ein solcher jüngerem Datums als der letzte Jahresbericht vorliegt, zu entnehmen. Diese Unterlagen stellen die allein verbindliche Grundlage des Kaufs dar. Sie sind in elektronischer oder gedruckter Form in deutscher Sprache kostenlos bei der Deutsche Asset Management Investment GmbH, Mainzer Landstraße 11-17, D 60329 Frankfurt am Main und, sofern es sich um Luxemburger Fonds handelt, bei der Deutsche Asset Management S.A., 2, Boulevard Konrad Adenauer, L-1115 Luxembourg oder elektronisch unter www.dws.de erhältlich.

Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung von Deutsche Asset Management Investment GmbH wieder, die ohne vorherige Ankündigung geändert werden kann.

Die Bruttowertentwicklung (BVI-Methode) berücksichtigt alle auf Fondsebene anfallenden Kosten (z.B. Verwaltungsvergütung), die Nettowertentwicklung zusätzlich den Ausgabeaufschlag; weitere Kosten können auf Anlegerebene anfallen (z.B. Depotkosten), die in der Darstellung nicht berücksichtigt werden. Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Nähere steuerliche Informationen enthält der Verkaufsprospekt.

Die ausgegebenen Anteile dieses Fonds dürfen nur in solchen Rechtsordnungen zum Kauf angeboten oder verkauft werden, in denen ein solches Angebot oder ein solcher Verkauf zulässig ist. So dürfen die Anteile dieses Fonds weder innerhalb der USA noch an oder für Rechnung von US-Staatsbürgern oder in den USA ansässigen US-Personen zum Kauf angeboten oder an diese verkauft werden.

Dieses Dokument und die in ihm enthaltenen Informationen dürfen nicht in den USA verbreitet werden. Die Verbreitung und Veröffentlichung dieses Dokumentes sowie das Angebot oder ein Verkauf der Anteile können auch in anderen Rechtsordnungen Beschränkungen unterworfen sein.

Alpha

Maß für die risikoadjustierte Mehrrendite einer Anlage gegenüber einer Benchmark. Das Alpha misst den Teil der Kursentwicklung, der nicht mit der Marktbewegung und dem Marktrisiko erklärt werden kann, sondern auf der Auswahl von Wertpapieren innerhalb dieses Marktes beruht. Alpha ist ein Maß, um den aktiven Performancebeitrag des Portfoliomanagers zu messen. Das Alpha ist auch ein guter Maßstab beim Vergleich mehrerer Fonds. Die Berechnung der Kennzahl erfolgt auf 36 Monate.

Beta-Faktor

Sensitivitätskennzahl, die eine durchschnittliche prozentuale Veränderung des Fondspreises angibt, wenn der Markt (Benchmark) um 1% steigt oder fällt. Ein Wert über (unter) 1 bedeutet im Schnitt eine stärkere (schwächere) Bewegung des Fonds gegenüber der Benchmark. Die Berechnung der Kennzahl erfolgt auf 36 Monate.

Duration (in Jahren/in Monaten)

Kennzahl zur Beurteilung der Zinsempfindlichkeit von Vermögensanlagen. Die Duration - von Frederick Macaulay entwickelt - gibt die durchschnittliche Bindungsdauer des eingesetzten Kapitals an. Durch zwischenzeitliche Zinszahlungen auf das angelegte Kapital ist die Duration kürzer als die --> Restlaufzeit. Diese Variante der Duration wird hier dargestellt und bezieht sich auf das investierte Fondsvermögen (ohne „Bar und Sonstiges“).

Durchschnittliche Dividendenrendite

Kennzahl, welche die durchschnittliche Dividendenhöhe, bezogen auf den jeweiligen aktuellen Aktienkurs, misst. Diese Zahl berechnet sich auf Basis der im Fonds enthaltenen Aktien (inkl. ADRs/GDRs -> Depository Receipts) und REITs.

Durchschnittliche Marktkapitalisierung

Kennzahl, welche die durchschnittliche Marktkapitalisierung der im Fonds enthaltenen Aktien, REITs und ADRs/GDRs (Depository Receipts) misst. Die Marktkapitalisierung stellt den gesamten Marktwert eines Unternehmens dar, der mittels Multiplikation der Zahl der ausgegebenen Aktien mit ihrem aktuellen Aktienkurs ermittelt wird.

Information Ratio

Die Information Ratio misst die Differenz zwischen der annualisierten Durchschnittsrendite des Fonds und der der Benchmark, geteilt durch den --> Tracking Error. Je höher dieser Wert, desto mehr wird für das im Fonds eingegangene Risiko bezahlt. Die Berechnung der Kennzahl erfolgt auf 36 Monate.

Korrelationskoeffizient

Dient als Maß zur Beschreibung, wie häufig sich zwei Werte (Fonds gegenüber Benchmark) in dieselbe Richtung bewegen. Der Wert für den Korrelationskoeffizient liegt zwischen -1 und +1. Eine Korrelation von +1 besagt, dass sich ein Fonds generell in dieselbe Richtung wie die Benchmark bewegt. -1 weist auf einen generell entgegengesetzten Verlauf des Fonds hin. Liegt der Wert der Korrelation bei 0, gibt es keinen Zusammenhang im Preisverlauf zwischen Fonds und Benchmark.

Die Berechnung der Kennzahl erfolgt auf 36 Monate.

Laufende Verzinsung

Die laufende Verzinsung unterscheidet sich vom Nominalzins, weil Wertpapiere zu einem Börsenkurs gekauft werden, der höher oder niedriger sein kann als der Nennwert. Da die Zinsen stets auf den Nennwert gezahlt werden, gilt folgende Berechnung: $(\text{Zinssatz} \times 100) / \text{Kurswert} = \text{laufende Verzinsung}$.

Maximum Drawdown

Der Maximum Drawdown ist der absolut größte Wertrückgang in Prozent in einer angegebenen Zeitperiode. Es wird betrachtet, in welchem Ausmaß der Fonds vom Höchststand bis zum Tiefststand im ausgewählten Zeitraum an Wert verloren hat. Die Berechnung der Kennzahl erfolgt auf 36 Monate.

Modified Duration

Dient als Maßzahl zur Zinssensitivität. Die Modified Duration gibt die prozentuale Kursänderung einer Anleihe (eines Portfolios) an, wenn sich der Marktzins um 1% verändert. Um die prozentuale Veränderung der Anleihe zu errechnen, muss die Modified Duration der Anleihe mit der prozentuellen Veränderung des Zinssatzes multipliziert werden. Sie ist eine Kennzahl, mit deren Hilfe der Anleger auf einen Blick Kurschancen und -risiken einer Anleihe abschätzen kann.

Rendite

Die Rendite bezeichnet den Jahresertrag einer Kapitalanlage, gemessen als tatsächliche Verzinsung (Effektivverzinsung) des eingesetzten Kapitals. Sie beruht auf den Erträgen des Fonds (z.B. Zinsen, Dividenden, realisierte Kursgewinne) und den Kursveränderungen der im Fonds befindlichen Werte. Die Rendite eines Fonds bezieht sich auf das investierte Fondsvermögen (ohne „Bar und Sonstiges“) und ist „brutto“ ausgewiesen, d.h. vor Abzug von Kostenpauschale/Vergütung.

Restlaufzeit (in Jahren/in Monaten)

Zeitraum bis zur Endfälligkeit einer Verbindlichkeit, z.B. einer Anleihe. Bezieht sich auf das investierte Fondsvermögen (ohne „Bar und Sonstiges“).

Sharpe-Ratio

Risikomaß, entwickelt von William F. Sharpe. Es betrachtet, inwieweit eine Rendite über einer risikofreien Geldanlage erzielt wurde (Überschussrendite) und setzt dies ins Verhältnis zum eingegangenen Risiko. Je höher die Sharpe-Ratio, desto mehr Rendite erhält der Anleger für das eingegangene Anlagerisiko (ausgedrückt in Volatilität). Die Sharpe-Ratio kann man zum Vergleichen mehrerer Fonds anwenden. Die Berechnung der Kennzahl erfolgt auf 36 Monate.

Tracking Error

Der Tracking Error ist die Standardabweichung der Renditedifferenz zwischen Fonds und Benchmark. Er ist somit ein Gütemaß und gibt an, inwieweit ein Fondsmanager die Benchmark nachbildet. Die Berechnung der Kennzahl erfolgt auf 36 Monate.

VaR (Value at Risk)

Risikomaß, das angibt, welchen Wertverlust ein Fonds mit einer gegebenen Wahrscheinlichkeit für einen gegebenen Zeithorizont (Haltedauer) nicht überschreitet. Die Berechnung des VaR erfolgt auf Basis täglicher Preise der im Portfolio enthaltenen Einzeltitel für ein Jahr.

Volatilität

Die Volatilität drückt aus, wie sehr die Rendite einer Geldanlage (zum Beispiel die Anteilpreisentwicklung eines Fonds) in einem bestimmten Zeitraum um einen Mittelwert schwankt. Sie ist somit ein Maß für den Risikogehalt eines Fonds. Je stärker die Schwankungen, umso höher ist also die Volatilität. Anhand der Volatilität lässt sich das Gewinn- und Verlustpotential einer Anlage abschätzen. Die Berechnung der Kennzahl erfolgt auf 36 Monate.